



blindwerk
neue medien

FALLSTUDIE

CLOUDBASIERTES IIOT-PORTAL | TECHNISCHES GEBÄUDEMANAGEMENT | AWS | MSR | IIOT

dm - Bündeln, Integrieren und Analysieren von Silo-Daten im technischen Gebäudemanagement

So schafft die Drogeriemarkt-Kette dm mittels einer zentralisierten Facility-Cloud-Plattform und datengetriebenen Servicemodellen Einsparpotentiale im Facility Management der Filialketten.

DER KUNDE

Die dm-drogerie markt GmbH + Co. KG ist eine deutsche Drogeriemarktkette mit Sitz in Karlsruhe. Mit rund 3.700 Filialen und 62.000 Mitarbeitern ist dm der größte Drogeriekonzern in Europa. Die Unternehmenskultur ist geprägt von flachen Hierarchien mit dialogischer Führung und großen Entscheidungsspielräumen der Mitarbeiter. Nach eigenen Angaben räumt der Unternehmensgründer Götz Werner dem Arbeitsklima einen höheren Stellenwert ein als dem Profit. Im Geschäftsjahr 2019/20 erwirtschaftete dm in Deutschland einen Umsatz von 8,54 Milliarden Euro und beschäftigte dort in 2.024 Märkten rund 41.000 Mitarbeiter.



dm-drogerie markt Verwaltungs GmbH

Am dm-Platz 1,
76227 Karlsruhe

DIE AUSGANGSSITUATION

Bei dm basiert die Prozessoptimierung der technischen Gebäudeverwaltung und Instandhaltung von Filialen auf für sich autarken Silo-Lösungen. In der Folge kommen unterschiedlichste Technologien, Anbieter und deren Software zum Einsatz.

Was fehlt, ist der einheitliche Blick auf alle bereits vorhandenen Silo-Lösungen. Ohne „Big Picture“ ist jedoch das Wesentliche nur schwer zu erfassen. Zudem werden so zu viele Dienstleister-Abhängigkeiten geschaffen und wenig Mehrwerte erzeugt. Die Überwachung der vertragsmäßigen Abwicklung von Maßnahmen inklusive Dienstleistertransparenz ist nicht gegeben.

Hinzu kommt: Die Bedienung und Wartung all dieser Technologien und Portale „krankt“ an fehlender Interoperabilität, unterschiedlichen Aktualisierungszyklen, voneinander abweichenden Bedienkonzepten und mangelnder Integration in dm-IT-Systeme. Die Akzeptanz innerhalb des FM-Teams fehlt.

Das Ziel:

Der Nutzen liegt klar in der Vernetzung der für sich bestehenden Silo-Plattformen mittels eines zentralisierten Cloud-Systems zur Überwachung der vertragsmäßigen Abwicklung von Facility-Maßnahmen. Die Prozessoptimierung sollte darüber hinaus den Weg für neue generische Geschäftsmodelle und Einsparpotentiale ebnen.

Ziel ist die prozessorientierte Nutzung vorhandener Daten zur Umsetzung digitalisierter Abläufe und Anwendungen innerhalb der verantwortlichen Abteilungen. Benutzer sollen unterstützt und die benötigten Abläufe und Prozesse weitgehend automatisiert werden.

Die Vorgabe besteht darin, vorhandene Datenquellen und -Lieferanten zu integrieren und durch deren Zusammenführung neue Use Cases und Möglichkeiten zu erschließen – ohne die vorhandenen Systeme aufzulösen und neue Hardware für die Filialtechnik zu beschaffen.



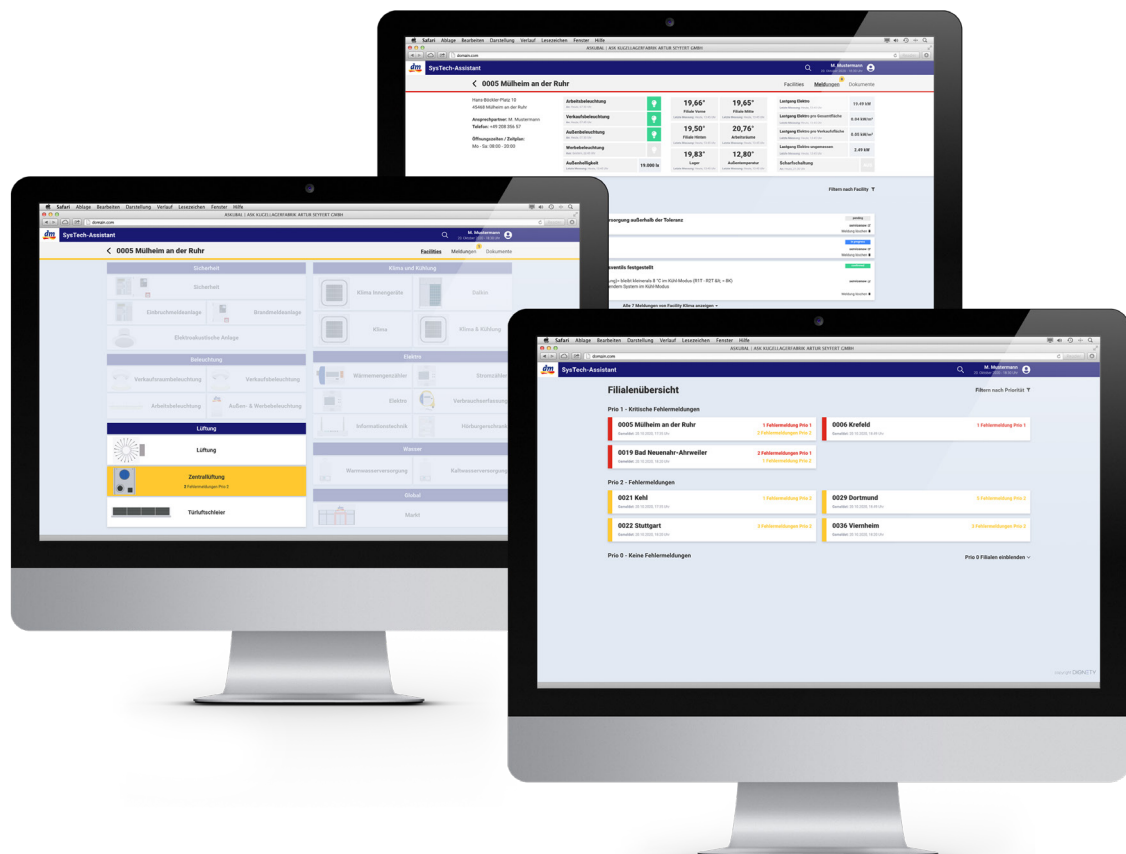
UNSERE LÖSUNG

Unsere Lösung schafft einen konsolidierten Zugang aller Informationen aus unterschiedlichen IoT- und SAP-Quellen zur Optimierung des Filialbetriebs, der intelligenten Meldungsbewertung sowie der zentralen Datenverfügbarkeit aller Filialen.

Diese multilaterale Servicelösung erfasst nicht nur Daten verschiedenster Quellen, sondern verbindet diese zu sinnvollen Mehrwerten. Darüber hinaus stellt sie neue datengetriebene Geschäfts- und Abrechnungsmodelle als ganzheitliches System bereit.

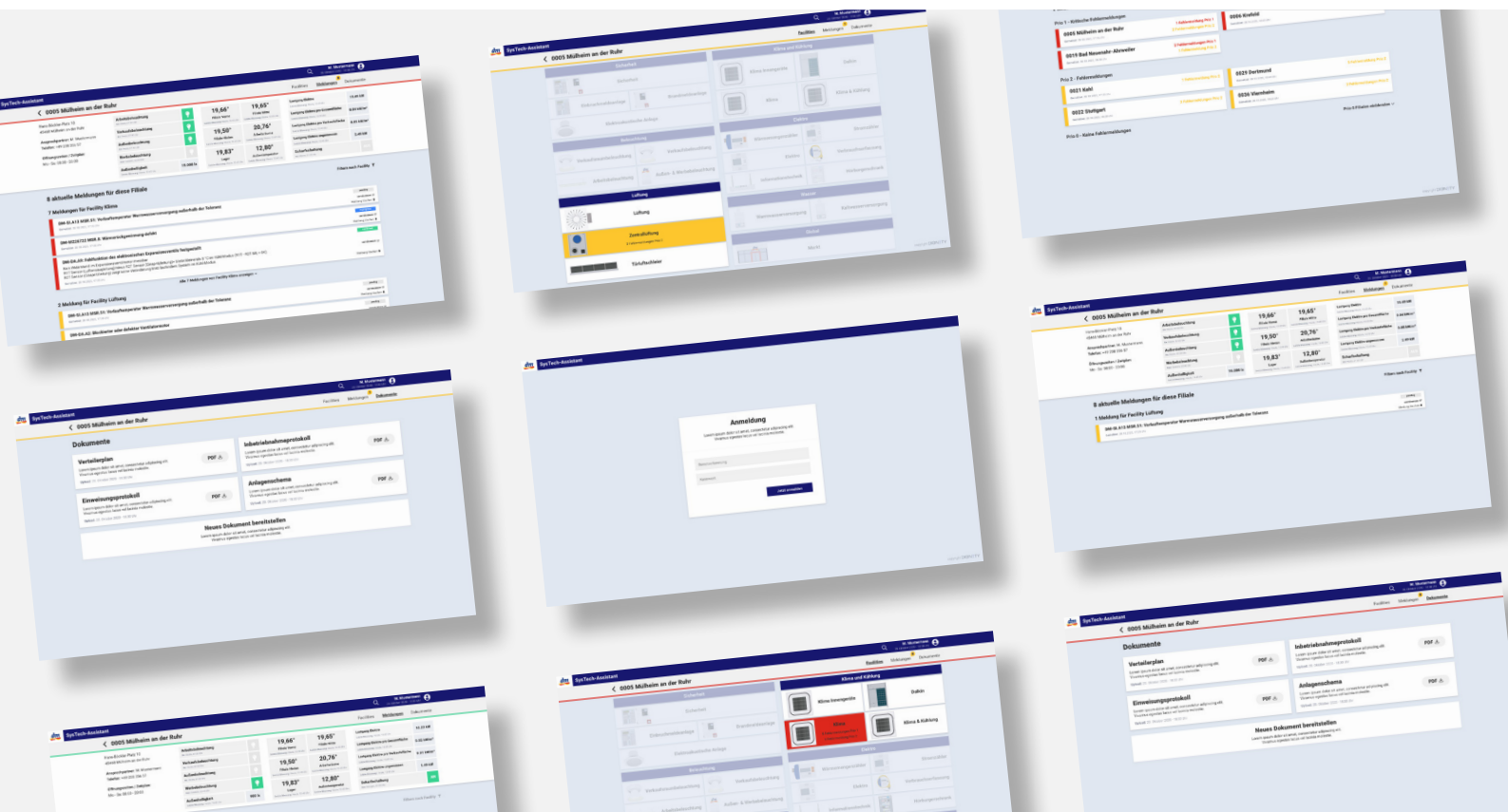
Folgende Eckpunkte konnten im Projekt realisiert werden:

- Konsolidierter Zugang zu allen Informationen aus den unterschiedlichen MSR-Quellen
- Übersichtlichkeit der Filial-Statusansicht für die Kollegen in der Facility-Serviceabteilung
- Automatisierte Ticketübergabe an Cloudbasierte Ticketsystem wie bsplw. Service NOW oder Jira.
- Verknüpfung mit den Stammdaten aus dem dm SAP-System
- Optimierung von Serviceeinsätzen und Filial-Inbetriebnahmen
- Intelligente Meldungsbewertung zur Vermeidung von Quasi-Störungen
- Zeitnahe Verfügbarkeit aller Filial-Informationen auf Knopfdruck und somit die Gebäudetechnische Zustandsaufnahme und -bewertung in Echtzeit.
- Vollständiges Reporting zu einer gewünschten Filiale oder über alle Filialen
- Schaffen von Möglichkeiten zur vorausschauenden Wartung einer Filiale



DAS ERGEBNIS

Im Vordergrund steht die Nutzung und Integration vorhandener Systeme mittels eines modernen cloudbasierten Serviceportals. Datenkonnektivität innerhalb des Systems, gepaart mit der Business Intelligence unserer Kunden ermöglichen nun den Transfer hin zu nachhaltiger Digitalisierung technologischer Prozesse.



KONTAKT

blindwerk – neue medien GmbH

Traminerweg 7
76835 Rhodt unter Rietburg

Telefon: +49 6323 988529
Telefax: +49 6323 9492500
E-Mail: anfrage@blindwerk.de

www.blindwerk.de

FALLSTUDIE dm-drogerie markt GmbH + Co. KG